

Berliner Netzwerk für Grünzüge

c/o Berliner Landesarbeitsgemeinschaft für Naturschutz e.V. (BLN)

Potsdamer Str. 68, 10785 Berlin / Tel: 030-2655 0864

www.gruenzuege-fuer-berlin.de

kontakt@gruenzuege-fuer-berlin.de

Berlin, 17. Mai 2019

Stellungnahme zum Bebauungsplan IX-36-2 (Erweiterung des Seniorenzentrum „Werner-Bockelmann-Haus“): Widerspruch gegen die geplante Bebauung

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen die geplante Bebauung auf dem Gelände des Seniorenzentrums „Werner-Bockelmann-Haus“ mit zusätzlichen Gebäuden bzw. Hochhäusern unmittelbar angrenzend an den Volkspark Wilmersdorf legen wir Widerspruch ein.

1. Durch die Bebauung würden auf dem Gelände Bäume gerodet und Grün vernichtet, welches sich unmittelbar an das Parkgrün anschließt. Der Bezirk hält für Wilmersdorf bereits jetzt nicht die im Landschaftsprogramm des Landes Berlin („LaPro“) verankerten Richtwerte für wohnort- und siedlungsnahes Grün ein, welches auch „Vorgartengrün“ mit einberechnet. Zusammenhängendes Grün, d.h. solches, das sich direkt an das Grün des Parks anschließt, ist dabei deutlich höherwertig einzustufen. Das LaPro ist für den Bezirk behördenverbindlich. Der Erlass des Bebauungsplanes wäre also rechtswidrig.

2. Die geplanten Hochhäuser würden den Park erheblich verschatten und seine Qualität für die Naherholung in diesem Abschnitt weiter mindern. Der Bezirk hatte bereits unlängst (2018) den Gehweg entlang des Parks an der Wallenbergstraße (östlich der Barstraße) asphaltieren lassen. Die Antwort auf unsere Frage, wie dieser Eingriff in die Natur ausgeglichen wurde, ist uns die Leitung des bezirklichen Amts für Umwelt und Natur bis heute schuldig geblieben. Wir stellen fest, dass der Bezirk den ohnehin schon von Straßen durchfurchten, von Sportplätzen zersiedelten und auf seinen Wegen asphaltierten Volkspark Wilmersdorf immer weiter in seiner Naherholungsqualität beschneidet.

Mit freundlichen Grüßen

2

für das Berliner Netzwerk für Grünzüge

(Unterzeichner)